

Mein Leben ist ein Lobgesang

Text: Dora Rappard (1842-1923)

Musik: Robert Lowry (1826-1899)

G D7 G C G D G

1. Mein Le - ben ist ein Lob - ge - sang; denn trotz der Er - de To - ben ver -
2. Und schwin - det auch der Er - de Freud, mein Hei - land lebt ja im - mer! Und
3. Ich blick auf Ihn, den Mor - gen - stern, und sieh, die Wol - ke flie - het. Ich

5 D G C G D7 G

nimmt mein Ohr den sü - ßen Klang von de - nen, die Gott lo - ben. Durch
kommt die Nacht mit Schmerz und Leid, mir strahlt der Gna - de Schim - mer! Es
folg Ihm nach, so froh und gern, weil Sei - ne Lieb mich zie - het, und

9 D G D G D G

all den lau - ten wir - ren Schall die sel' - gen Lie - der klin - gen; im
bleibt mein Herz in tie - fer Ruh, ob Stür - me mich um - rin - gen; Je -
Frie - dens - strö - me klar und rein mein Le - ben sanft durch - drin - gen. Mir

13 C G D G D7 G

Her - zen tönt ihr Wi - der - hall. Wie sollt ich denn nicht sin - gen?
ho - vas Flü - gel deckt mich zu. Wie sollt ich denn nicht sin - gen?
man - gelt nichts, denn ich bin Sein. Wie sollt ich denn nicht sin - gen?